

Neubau ORG Guntramsdorf



Kunde:

Marktgemeinde Guntramsdorf

Standort:

2353 Guntramsdorf

Fertigstellung:

2017

Kosten (exkl. MwSt.):

Errichtungskosten: € 16.590.300, -

Kennzahlen:

NF 7.677 m²; 16 Klassen und 1 Turnsaal
HWB 14,9 kWh/m²a (entspricht bezogen auf
Vergleichsgebäude mit 3,6 m Geschosshöhe einem
Wert von 9,1 kWh/m²a), Kommunalkreditförderung

Leistungen:

Projektsteuerung
Verfahrensbetreuung Generalplanerfindung
Verfahrensbetreuung ÖBA Ausschreibung

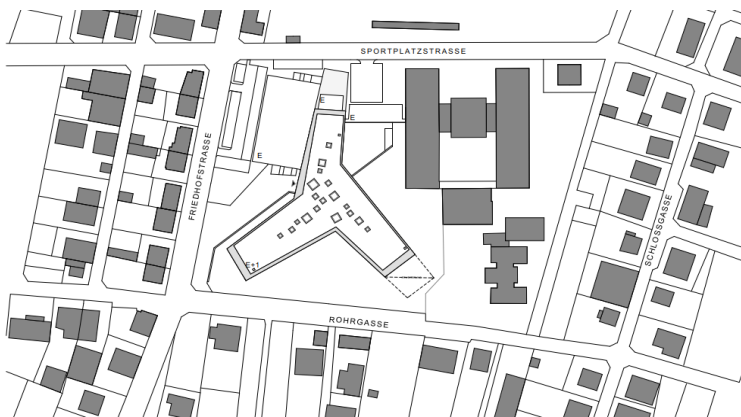
Projektbeschreibung:

Projektbesonderheiten

Das Projekt sieht den Neubau eines Oberstufenrealgymnasiums (ORG) mit 16 Klassen, Nachmittagsbetreuung mit 3 Klassen sowie einer 3-fach Turnhalle (je 15/27m) in Guntramsdorf vor.

Die Liegenschaft liegt im Ortszentrum der Marktgemeinde Guntramsdorf umgeben von der bestehenden Neuen Mittelschule. Die Anbindung erfolgt über die Friedhofstraße mittels eines dem Gebäude vorgelagerten Freibereichs. Die Stellplätze für PKW, Zweirad und Fahrrad sind Großteils an der Friedhofstraße und teils in der Sportplatzstraße angeordnet.

Die Konzeption des 3-flügeligen Komplexes entspricht mit seiner 2-geschossigen Entwicklung dem umgebenden städtebaulichen Maßstab und schafft mit seinem zum Zentrum hin verdichteten Profil weiträumige Frei- und Grünräume.



Maßnahmen für eine Erweiterung um 4 weitere Klassen sind im Projekt berücksichtigt.

Projektkennzahlen:

NGF: 7.677 m²

BGF: 10.717 m²

Komplexe Projektorganisation infolge verschiedenster Institutionen und Organisationseinheiten mit spezifischen Interessensanforderungen (Marktgemeinde Guntramsdorf als Schulerhalter, Niederösterreichische Landesregierung/Abteilung Gebäudeverwaltung, Baubeirat, Landesschulrat des Landes Niederösterreichs, Bundesministerium BMBF etc.).

Koordination der Fach- und Sonderplaner u.a: Generalplaner-Architektur, Tragwerksplanung, Bauphysik, Haustechnik, Elektrotechnik, Bodengutachter, Brandschutzplanung, Brandschutzconsulting, ÖBA, BauKG, Verkehrsplaner, Kriegsrelikteortung, Vermesser, diverse externe Prüfplaner und Konsulenten, Facility Management, etc.

Koordination und Vorbereitung der Vertragsvereinbarungen mit den Leitungsträgern (EVN, Gemeinde,)

Sämtliche Vergaben (Bau-/Dienst-/Lieferleistungen) erfolgten nach dem Bundesvergabegesetz (BVerG) im Oberschwellenbereich (OSB). Die Vergaben der Bauleistungen erfolgten in Einzelgewerken.

Die tertiäre Projektkontrolle erfolgte u.a. durch die externen Prüfplaner, durch den Baubeirat der Niederösterreichischen Landesregierung sowie durch die gesondert und extern beauftragte Begleitende Kontrolle (BK). Für die Finanzierung erfolgt die Überprüfung durch das Bundesministerium BMBF.